

Ich liege und schlafe ganz mit Frieden; denn allein du, Herr, hilfst mir, dass ich sicher wohne.  
(Psalm 4,9)

Ich traue aber darauf, dass du so gnädig bist; mein Herz freut sich, dass du so gerne hilfst.  
(Psalm 13,6)

Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. (Psalm 23,1)

Und ob ich schon wanderte im finsternen Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir.  
(Psalm 23,4)

Der Herr ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten? (Psalm 27,1)

Schmecket und sehet, wie freundlich der Herr ist. Wohl dem, der auf ihn trauet! (Psalm 34,9)

Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen. (Psalm 37,5)

Gott ist unsere Zuversicht und Stärke, eine Hilfe in den großen Nöten, die uns getroffen haben.  
(Psalm 46,2)

Barmherzig und gnädig ist der Herr, geduldig und von großer Güte. (Psalm 103,8)

Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege. (Psalm 119,105)

Die mit Tränen säen, werden mit Freuden ernten. (Psalm 126,5)

Der Herr ist nahe allen, die ihn anrufen. (Psalm 145,18)

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein. (Jesaja 43,1)

Gott verspricht: „Ich lasse dich nicht fallen und verlasse dich nicht.“ (Josua 1,5b)

Gott verspricht: „Ich bin mit dir und will dich behüten, wo du auch hinziehst.“ (1. Mose 28,15)

Als ich den Herrn suchte, antwortete er mir und errettete mich aus aller meiner Furcht.  
(Psalm 34,5)

Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat. (Psalm 121,2)

Jesus sagt: „Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.“  
(Matthäus 11,28)

Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der Herr, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst. (Josua 1,9)

Denn Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.  
(2. Timotheus 1,7)